



# Dentists for Africa

**Nachhaltige Kooperation in Ausbildung, Zahnmedizin und sozialen Projekten**

## **Zahnmedizinische Behandlung und Aufklärung an Schulen für 1200 Kinder**



Ein wichtiger Schwerpunkt des Zahnarztprojektes ist die Prophylaxe an Schulen. Die apoBank Stiftung hat Dentists for Africa im Februar des vergangenen Jahres 5.673,20 € Fördermittel für die zahnmedizinische Aufklärung und Behandlung an Schulen für 1200 Kinder in entlegenden ländlichen Gegenden Kenias zugesprochen. So konnte die Prophylaxe ausgebaut werden. Die Einsatzleistende Monika Proß hat sich daran im Februar 2019 mehrere Schulen in ländlichen Gegenden im Westen Kenias besucht und dort Kinder alle Kinder aufgeklärt und bei Bedarf behandelt. In einem Bericht schildert sie Beobachtungen zur Mundgesundheit der Kinder:

Während in den unteren Schulklassen 1-3 noch über 80 % der Kinder ein kariesfreies, naturgesundes Gebiss haben steigt der Kariesbefall in den höheren Altersgruppen deutlich an.

Wegen des hohen Zuckerkonsums- hauptsächlich Zuckerrohr, der gerne über einen längeren Zeitraum von den Kindern ausgesaugt wird, aber auch Lutschbonbons, Biskuits, Sodas o.ä.- zeigt das Ergebnis der Untersuchung einen hohen bis sehr hohen Plaque Index an. Bei den Kindern der Klassen 4-6 wurden hauptsächlich extraktionsbedürftige Milchzähne gefunden, die bereits durch Karies zerstört waren, was auf eine unzureichende Mundhygiene und hohen Zuckerkonsum schließen lässt.

In den Klassen 7-8 steigt der Kariesbefall deutlich an. Bei einzelnen Jugendlichen finden sich durch Karies völlig zerstörte, bleibende Zähne. Hauptsächlich die 6-Jahres Molaren sind davon betroffen.

Auch dies ist auf einen hohen Zuckerkonsum, in Form von Süßgetränken und Süßspeisen, zusammen mit ungenügender Mundhygiene, zurückzuführen.

Die Plaque und Zahnstein Besiedelung ist bei vielen Schülern sehr hoch. Dies ist die Ursache von entzündetem, blutendem Zahnfleisch. Aus Angst davor wird oft eine gründliche Zahnreinigung vermieden und so die Problematik noch verstärkt. Mangelnde Mundhygiene kann das Wohlbefinden der Betroffenen stark beeinträchtigen und langfristig schwerwiegende Folgen haben. Vor allem in einem Kontext wie in Kenia, wo zahnmedizinische Versorgung oft gar nicht oder nur schwer zugänglich ist, muss durch Prophylaxe verhindert werden, dass die Zahn- und Mundgesundheit überhaupt geschädigt wird.

#### **Wichtig ist daher:**

- die Sensibilisierung der Schüler in Bezug auf süße Zwischenmahlzeiten und Getränke.
- Eine effektive Zahnreinigung, mindestens zwei Mal täglich, morgens nach dem Frühstück und abends nach dem letzten Essen.
- Eine regelmäßige zahnärztliche Kontrolle um frühzeitig Zahn- und Mundkrankheiten zu erkennen und zu behandeln.

---

## **Essensausgabe an 150 Waisenkinder**





150 Waisenkindern im Grundschulalter aus der Region Nyakach Sub-County, Kisumu County in Kenia soll durch ein neues Projekt der regelmäßigen Schulbesuch ermöglicht werden. Sie leben in sogenannten Kinderfamilien, also Familien in denen es keine erwachsene Bezugsperson gibt.

Die Kinder gehen wenig oder gar nicht zu Schule, weil sie unterernährt und/oder krank sind, oder keine Schulbücher und Hefte besitzen. Meistens ist es eine Kombination aus mehreren Faktoren. Das Projekt soll zunächst die dringendsten dieser Probleme der Kinder bekämpfen, wie beispielsweise Mangelernährung und Krankheit. Dafür wurden zum Ende des vergangenen Jahres Spenden gesammelt.

Am 13.02.2019 hat die erste Essensausgabe im Rahmen des Projekts stattgefunden. Alle 150 Kinder kamen ins St. Monica Village, erhielten dort etwas zu essen und zu trinken und jedes von ihnen bekam ein Essenspaket, das unter anderem Mehl, Mais, Reis, Salz und Öl enthielt. Bei der Ausgabe der Pakete fand auch eine Beratung durch die Witwen und die Sozialarbeiterin Fintant Onyango statt. Sie befragten die Kinder zu ihrem Gesundheitszustand und ob sie Medikamente benötigen.

Die Kinder sollen auch weiterhin durch regelmäßige Besuche von Fintant Onyango und den Witwen betreut werden. Dabei kann ständig überprüft werden, was sie an Unterstützung brauchen. Gleichzeitig wird Kontakt zu den Schulen und Lehrern gehalten, um sicherzustellen, dass die Kinder regelmäßig zur Schule gehen. Neben der Betreuung und der Versorgung mit Lebensmitteln sollen je nach Bedarf Medikamente bzw. Zugang zu gesundheitlicher Versorgung zur Verfügung gestellt werden.

**Für diese Projekt freuen wir uns auch weiterhin über Ihre Spende!**

Dentists for Africa e.V.

IBAN: DE86 8205 1000 0140 046798

Sparkasse Mittelthüringen

BIC: HELADEF1WEM

Verwendungszweck: Kinderförderprogramm

**Weihnachtsfeier und World Aids Day 2018**



Am 31.12.2018 wurden die Weihnachtsgeschenke der jährlichen Tombola an die Witwen übergeben. Die Mangerin Rhoda bedankte sich im Namen aller Witwen bei den Spendern und schrieb es sein ein wundervoller Tag gewesen und die Witwen hätten sich sehr gefreut.



Die Witwen trafen sich wie in jedem Jahr zum World AIDS Day. in ihrer Versammlungshalle. An diesem Tag kommen sie zusammen, hören Vorträge zur Aufklärung, essen gemeinsam und bestärken sich gegenseitig. Der Welt-Aids-Tag findet jedes Jahr am 1. Dezember statt. Es ist eine Gelegenheit für Menschen weltweit, gemeinsam gegen HIV zu kämpfen, Unterstützung für Menschen mit HIV zu zeigen und an diejenigen zu erinnern, die an einer AIDS-bedingten Krankheit gestorben sind. Für die Witwen ist dieser Tag sehr wichtig, da sie alle von HIV/AIDS betroffen sind. Während sie selbst mit der Krankheit kämpfen, gedenken sie Freunden und Verwandten, die an den Folgen gestorben sind. Die Gemeinschaft gibt ihnen Kraft

damit umzugehen und nach vorne zu schauen.

## Ausblick 2019- DfA in Kenia



Foto: Lena Hürtgen

**Dentists for Africa wurde 1999 gegründet. Wir feiern daher in diesem Jahr unser 20-jähriges Jubiläum.**

**März 2019:** Internes zahnärztliches Seminar in Ahero Kenia- Mehrere deutsche und eine große Gruppe kenianischer Studenten treffen sich zur zahnärztlichen Weiterbildung. Bei dem Seminar werden auch Soft Skills vermittelt.

**April 2019:** Waisenseminar in Nyabondo- Das Waisenseminar wird dieses Jahr nach Altersgruppen aufgeteilt. Es werden daher zwei Seminare organisiert.

Wartungsreise mit Torsten Rauch (Henry Schein)- Torsten Rauch wird mit den Medical Engineers Felix und Vincent die Zahnstationen besuchen und sie bei der Wartung der Zahnstationen auch weiterbilden.

**August 2019:** Waisenseminar in Nyabondo

**September 2019:** Jährliches zahnärztliches Seminar- wie jedes Jahr werden deutsche Zahnärzte nach Kenia reisen, um Studenten und Mitarbeiter theoretisch wie praktisch weiterzubilden.

**November 2019:** Internes zahnärztliches Seminar

Im Witwenprojekt sollen die bisherigen Projekte, wie die Krankenversicherung und der Cateringservice weitergeführt und ausgebaut werden. Außerdem werden die Witwen das Projekt zur Förderung des Schulbesuchs von Kindern leiten, Nahrungsmittel ausgeben und die Kinder betreuen.

## Information für Spender

Im Juli 2018 hatte DfA eine Spendenaktion für die Patientin Evaline (Foto: vordere Reihe, Mitte) durchgeführt, die seit Jahren an einem Ameloblastom gelitten hatte. Die Operation konnte durch die Unterstützung der großzügigen Spender durchgeführt werden. Nachdem die Nachsorge erfolgreich abgeschlossen wurde und Evaline bei gutem Gesundheitszustand ist, blieben noch etwa 2200€ an Spendenmitteln übrig. Der Vorstand hat beschlossen diese Summe für die Schulgebühren der Kinder von Evaline auszugeben. Ihre drei Kinder können dadurch drei Jahre lang zur Schule gehen, was die Familie enorm entlastet. Wir bedanken uns im Namen von Evaline und ihren Kindern für Ihre Hilfe!



**Einladung zur erweiterten Vorstandssitzung 2019**

Der erweiterte Vorstand von Dentists for Africa lädt sich ein mal in eam, um das gemeinsame Engagement in Kenia zu organisieren und zu planen. Wer von den Mitgliedern Interesse daran hat aktiv in den Projekten mitzuarbeiten, ist herzlich zu dem Treffen eingeladen. Die Sitzung findet diese Jahr am 12. und 13. April in Erfurt statt. Bitte wenden Sie an unser Büro.

E-Mail: [info@dentists-for-africa.org](mailto:info@dentists-for-africa.org)

Tel. 03634 6048590.

#### **Dentists for Africa**

Tel.: 49 (0) 3634 6048590 • Mail: [info@dentists-for-africa.org](mailto:info@dentists-for-africa.org)

Web: [www.dentists-for-africa.org](http://www.dentists-for-africa.org)

#### **Spendenkonto**

IBAN DE86 8205 1000 0140 0467 98

BIC HELADEF1WEM



#### **Impressum**

##### **Dentists for Africa e.V.**

Belvederer Allee 25, D-99425 Weimar

Tel. Patenschaftsprojekt: +49 (0) 3634 6048592

Telefon: +49 (0) 3634 6048590

Telefax: +49 (0) 3634 6048591

E-Mail: [info@dentists-for-africa.org](mailto:info@dentists-for-africa.org)

##### **Eintragung im Vereinsregister:**

Registergericht: Amtsgericht Sömmerda

Registernummer: VR150571

Eintragungsdatum: 19. November 1999

Finanzamt Erfurt:

Steuernummer: 151/141/03427

[Wenn Sie keinen Newsletter mehr erhalten möchten, können Sie sich hier abmelden.](#)

---

This email was sent to [j.frey@bzaek.de](mailto:j.frey@bzaek.de)

[why did I get this?](#) [unsubscribe from this list](#) [update subscription preferences](#)

Dentists for Africa · Belvederer Allee 25 · Weimar 99425 · Germany

